

	Objekt: Encke, Eberhard: Totengedenken
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Medaillen, 20. Jh. bis heute
	Inventarnummer: 18238758

Beschreibung

Zweiseitiger Bronzeguss, auf dem Rand: AKT-GES: GLADENBECK. - Nach dem Ersten Weltkrieg entstanden in fast allen Gemeinden Deutschlands Denkmäler zu Ehren der gefallenen und verwundeten Soldaten. Ebenso wurden zahlreiche Medaillen mit diesem Thema geschaffen.

Vorderseite: Pietaähnliche Darstellung. In einer strahlenartigen sich nach oben verjüngenden Komposition ein nackter Mann mit einem über seinen Knien liegenden toten Jüngling in den imaginären Himmel steigend.

Rückseite: Sechszeilige Aufschrift in einem auf die Spitze gestellten vertieften Dreieck. Unten vertieft die Signatur ENCKE.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; gegossen
Maße: Gewicht: 345.00 g; Durchmesser: 85 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1924
	wer	Eberhard Encke (1881-1936)
	wo	Brandenburg
Hergestellt	wann	1924
	wer	Aktiengesellschaft vorm. H. Gladenbeck & Sohn
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Wilhelm Waetzoldt (1880-1945)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Berlin

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 20. Jahrhundert

wer

wo

Schlagworte

- Bronze
- Krieg
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Privatpersonen als Münzstand

Literatur

- W. Steguweit (Hrsg.), Die Medaille und Gedenkmünze des 20. Jahrhunderts in Deutschland. Die Kunstmedaille in Deutschland 14 (2000) 107 Nr. 186 (dieses Stück)..